



Natur - Bewegung - Leben

Alkoven

Eferdinges
Land



Gemeindezeitung

Ausgabe 4

Bildcredit: Manuela Kastner

Abfallkalender 2024

Der Abfallkalender für das kommende Jahr 2024 ist in der Mitte dieser Ausgabe als Beiblatt zu entnehmen.

Darauf finden Sie auch Informationen zum ASZ und zur Grünschnittabgabe.

Der Abfallkalender kann auch auf der Gemeinde-Homepage heruntergeladen werden.

Auszeichnungen / Ehrungen
Seite 7

Kinderbetreuung
Seite 9

Streetwork für Jugendliche
Seite 11

Tageszentrum für SeniorInnen in Alkoven
Seite 20

Ärztzentrum
Seite 25

Neue Wirtschaft in Alkoven
Seite 32

Inhalt

Vorwort der Bürgermeisterin.....	3
Geschwindigkeitsbegrenzung....	6
Auszeichnungen.....	7
Gemeindewandertag	10
Streetwork	11
Volksschule.....	12
Kindergarten Alkoven	13
Umweltprojekte.....	14
Feuerwehr Polsing.....	15
Feuerwehr Alkoven.....	17
Winterdienst.....	18
Musikverein	19
Tageszentrum f. Senioren.....	20
Samariterbund Alkoven	22
Bücherei Alkoven.....	24
Gesunde Gemeinde	26
Wirtschaft.....	32
Veranstaltungskalender	35

Amtszeiten

Mo: 08.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Di - Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

Impressum

Medieninh. & Redaktion: Gemein-
de Alkoven, Alte Hauptstraße 40,
4072 Alkoven;
(Tel. 07274 / 8000),
gemeinde@alkoven.ooe.gv.at.
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeisterin Mag.^a Monika
Weberberger-Rainer,
Fotos: Gemeinde Alkoven, privat,
Rest namentlich gekennzeichnet.
Druck: BTS Druckkompetenz
GmbH, Holthausstraße 2, A-4209
Engerwitzdorf/ Treffling

In Trauer und Gedanken bei den Hinterbliebenen nehmen wir Abschied von:



Unter Gottfried



Kremayr Markus



Wir gratulieren
Johann und Adolfine Eder
herzlich zur

Eisernen Hochzeit
(65. Hochzeitstag)

Notrufnummern

- **Apotheken 1455**
- **Eltern-Telefon 0732 - 1770**
- **EURO-Notruf 112**
- **Feuerwehr 122**
FF Alkoven **0699 - 18826210**
FF Polsing **07274 - 6300**
- **Frauennotruf 0800 - 222 555**
- **Gasnotruf 128**
- **bei Gewalt 0800 - 240 268**
- **HÄND 141**
(hausärzt. Notdienst)
- **Krisenhilfe OÖ 0732 - 2177**
- **Opfernotruf 0800 - 112 112**
- **Polizei 133**
Eferding **059 133 4220**
- **Rat auf Draht 147**
- **Rettung**
Samariterbund **0732 - 2124**
Büro **07274 - 8850**
Rotes Kreuz **144**
RK Wilhering **07226 - 40144**
- **Wassernotruf 0732 - 3400 622**

Liebe AlkovenerInnen!

Das Jahr ging schneller vorbei, als einem lieb ist. Zumindest verging es für mich definitiv zu schnell.

Verwöhnt von einem wunderschönen, warmen Herbst wurden wir nun von dem abrupten Wintereinbruch mit starkem Schneefall überrascht. Zum Thema Winterdienst wird weiter hinten in dieser Ausgabe näher eingegangen.

Ich möchte hier meinen Bericht zum Ende des Jahres dafür nutzen, einen Überblick zu geben, welche Projekte heuer in Alkoven umgesetzt (bzw. gestartet wurde) wurden - unabhängig ob seitens der Gemeinde, verbundenen Organisationen oder anderen Behörden sowie Institutionen.

+ Architekten Wettbewerb des Feuerwehr Neubaus

+ GÜ-Findung zum Feuerwehr-Neubau

+ Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED Leuchtmittel

+ Kanalsanierung Winkeln

+ Reinwasserableitung Großhart inkl. Errichtung Retentionsbecken

+ Straßen-Großprojekt in d. Wiesen-gasse / Weinberggasse (Neubau von Kanal- und Wasserleitungen sowie Neuasphaltierung d. Straßen)

+ Lichtsignalanlage bei der Eisenbahnkreuzung Spenglerstraße

+ Lichtsignalanlage sowie Schranken-anlage bei der Eisenbahnkreuzung an der Horschinger Landesstraße

+ Neubau der Lilo-Haltestelle Straßham / Schönering

+ Neubau d. Bahnhofareals in Alkoven

+ dreispurige Ausbau der B 129 mit Schaffung eines Geh- & Radweges

+ Zwei Jugendfreizeitanlagen (Functourt in Weidach, Motorikpark in Straßham)

+ Erweiterung / Aufstockung des Kindergartens Straßham um drei Gruppen

+ erweiterte Öffnungszeiten in allen Kinderbetreuungseinrichtungen

+ Erfüllung der VIF-Konformität in den Kinderbetreuungseinrichtungen

+ Grundankauf zur Schulerweiterung

+ Baubeginn des Ärzteentrums Humanum (d. Raika Region Eferding)

+ Start des örtlichen Entwicklungskonzeptes sowie Flächenwidmungsplanes (für die nächsten 15 Jahre)

+ Reaktivierung d. Themenweges im Forst (Zwergerlweg und Höhenweg)

Folgende **Auszeichnungen** konnten erlangt werden:

...zur bienenfreundlichen Gemeinde

...zur Natur im Garten Gemeinde

...zum gesunden Kindergarten

...zur gesunden Schule

...zur jungen Gemeinde

Neben den oben genannten Projekten wurde selbstverständlich das Tagesgeschäft einer Gemeinde durchgeführt und zahlreiche Anliegen von BürgerInnen wurden erfolgreich bearbeitet und auch abgeschlossen.



Dies alles könnte nicht umgesetzt bzw. qualitativ bearbeitet werden, würden nicht fleißige und bemühte MitarbeiterInnen tätig sein. Denn nur auf Basis deren Arbeit kann die Politik entsprechende Entscheidungen treffen.

Ich möchte mich hier bei meinen MitarbeiterInnen bedanken und Ihnen auf diese Weise erneut mitteilen, wie beeindruckend Ihre Leistungen sind und dass die Qualität Ihrer täglichen Arbeit durchaus gesehen und sehr geschätzt wird. Danke für Eure Leistungen!

Ihre Bürgermeisterin
Mag.ª Monika Weberberger-Rainer



Fotocredit: Freepik

Kurzprotokoll der GR-Sitzung vom 20.09.2023

1.) Allgemeiner Bericht der Bürgermeisterin

2.) Nachwahl in Organe außerhalb der Gemeinde (Wasserverband „Innbach und Zubringer“, Beratende Stimme – Stv.)

Nachwahl von Helmut Wiesmair
Einstimmige Annahme

3.) BH Grieskirchen-Eferding - Prüfbericht zum Nachtragsvoranschlag 2023; Kenntnisnahme
Wurde zur Kenntnis genommen

4.) BH Grieskirchen-Eferding - Prüfbericht zum Rechnungsabschluss 2022; Kenntnisnahme
Wurde zur Kenntnis genommen

5.) Div. Kreditübertragungen; Beschlussfassung

a) Kehrmaschine

wurde abgesetzt

b) Instandhaltung Mähroboter URUS 100

Einstimmige Annahme

6.) Finanzierungsplan Druckerhöhungsanlage Quellengasse; Beschlussfassung

Einstimmige Annahme

7.) Auftragsvergaben Druckerhöhungsanlage Quellengasse; Beschlussfassung

Einstimmige Annahme

8.) Rücklagenauflösung Rohrbrüche Holzschuhstraße; Beschlussfassung

Einstimmige Annahme

9.) Bebauungsplan Nr. 20-49D „Beisl in Winkeln“, Änd. 2, Stellungnahmen; Beschlussfassung

Einstimmige Annahme

10.) Bebauungsplan Ortszentrum Straßham, Änderung; Grundsatzbeschluss

Einstimmige Annahme

11.) FWP 5 Änd. 48 (Berghamerstr.), Privatrechtliche Vereinbarung; Genehmigung

Einstimmige Annahme

12.) Grunderwerb zur Erweiterung der Volksschule; Grundsatzbeschluss

Einstimmige Annahme

13.) Contractingvertrag Sanierung Straßenbeleuchtung; Beratung/ Beschlussfassung

Einstimmige Annahme

14.) Allfälliges

Nächste GR-Sitzungen:

31. Jan. 2024, Pfarrheim, 19:30 Uhr
13. März 2024, Pfarrheim, 19:30 Uhr

Glasfaser-Ausbau durch öGIG bereits gestartet

Der Glasfaser-Ausbau der Österreichischen Glasfaser-Infrastrukturgesellschaft (öGIG) in Alkoven schreitet voran. Der **PoP** (Point of Presence) - der technische Ortsverteiler - wurde bereits errichtet. Die Tiefbauarbeiten beginnen im Frühjahr 2024 sobald die Witterung es zulässt.

In den nächsten Wochen und Monaten werden Termine für die bautechnischen Begehungen mit den Bestellerinnen und Bestellern vereinbart und durchgeführt. In diesem Termin werden die technischen Details vor Ort mit der Eigentümerin oder dem Eigentümer abgestimmt und dokumentiert.

Sollten Spätereinschlossene noch eine Bestellung für einen Glasfaser-Anschluss abgeben wollen, ist das aktuell noch möglich.

Für Fragen dazu oder zum Ausbauprojekt, steht Ihnen die kostenlose öGIG [Serviceline unter 0800/202 700](tel:0800202700) (werktags, von 9 - 16 Uhr)



Österreichische
Glasfaser
Infrastruktur
Gesellschaft

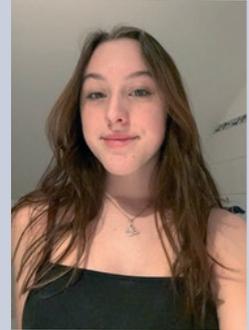


Neu im Team

Folgende Mitarbeiterinnen starteten ihren Dienst bei der Gemeinde Alkoven:



Edith Konrad
pädagog. Assistentkraft
im Kiga Alkoven
Beginn: 01.12. 2023



Lisa Gruber
pädagog. Assistentkraft
im Kiga Straßham
Beginn mit 02.11.2023

Wir wünschen alles Gute und viel Freude am Dienst bei der Gemeinde Alkoven!

Dienstjubiläum



Doris Pirklbauer,
pädagog. Fachkraft Kiga Alkoven



Lydia Glavas,
pädagog. Assistentkraft Kiga Alkoven

Beide MitarbeiterInnen sind seit 10 Jahren im Gemeindekindergarten Alkoven beschäftigt und leisten ihre Arbeit bei unseren Kleinsten nach wie vor sehr gerne.

Danke für eure Treue und eure Leistungen!

Weiterbildung

Unser langjähriger Mitarbeiter Harald Freimüller hat den Lehrgang „Ökologische Grünraumpflege“ absolviert und mit Auszeichnung bestanden. Wir gratulieren zu diesem Erfolg und bedanken uns für das Engagement.



Geschwindigkeitsbegrenzungen auf Gemeindestraßen

Ein Auszug aus dem Bericht aus der Zeitschrift KOMMUNAL v. Aug. 2023:



Bildcredit: Freepik

Von der ursprünglich verfolgten, aber von vielen Seiten kritisierten Zielsetzung einer in der StVO generell festgelegten Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h innerhalb des Ortsgebiets wird wieder abgegangen.

Gemeinden sind zwar für die Festlegung von Geschwindigkeitsbeschränkungen auf Gemeindestraßen zuständig, nicht selten scheitern sie an den Erfordernissen, den Voraussetzungen und der Bürokratie (Sachverständige, Gutachten), die mit verordneten Tempolimits einhergehen. Obwohl es vielerorts augenscheinlich ist und die Gemeinden am ehesten Bescheid wissen, wo zu schnell gefahren wird, wo die Hotspots liegen und wo Temporeduktionen notwendig sind, sind ihnen vielfach die Hände gebunden, wenn sie auf ihren Gemeindestraßen Geschwindigkeitsbeschränkungen verordnen wollen. Auf Landesstraßen innerhalb des Ortsgebiets haben Gemeinden gleichgar keine Kompetenz und sind auf das Tätigwerden der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörden angewiesen, die aber aufgrund den engen Vorgaben in der StVO bei Geschwindigkeitsbeschränkungen zurückhaltend sind. Die Novelle der StVO soll nunmehr eine Erleichterung bei der Erlassung von Geschwindigkeitsbeschränkungen vorsehen. So soll statt von oben herab zukünftig die zuständige Straßenbehörde in Ortsgebieten in Bereichen mit besonderem Schutzbedürfnis wie z.B.: Schulen, Kindergärten, Freizeiteinrichtungen, Krankenhäusern oder Senioreneinrichtungen die gemäß § 20 Abs. 2 erlaubte Höchstgeschwindigkeit selbst festsetzen.

So sinnvoll diese Maßnahme auf den ersten Blick ist, ihr fehlt ein wichtiger Aspekt: Damit die Schere zwischen verordneter und tatsächlich gefahrener Geschwindigkeit nicht noch weiter auseinanderklafft, muss ein Schwerpunkt in dieser Novelle auch die Kontrolle der Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit sein. Nachdem die Exekutive an chronischem Personalmangel leidet und Geschwindigkeitsüberwachungen auf Gemeindestraßen de facto nicht stattfinden, ist es unumgänglich, dass den Gemeinden gleichzeitig mit den angedachten Erleichterungen auch gesetzlich die Möglichkeit eingeräumt wird, von sich aus automationsunterstützte Geschwindigkeitsüberwachungen durchzuführen.

Gemeinden fordern auch diese Grundlage für Geschwindigkeitsüberwachungen. Bis 2008 haben zahlreiche Gemeinden Radarüberwachungen durchgeführt und dafür gesorgt, dass das Geschwindigkeitsniveau auf Gemeindestraßen und insbesondere an neuralgischen Punkten abgenommen hat. Mit einer Entscheidung der Datenschutzkommission nahm die Überwachungstätigkeit der Gemeinden ein jähes Ende. Mangels konkreter gesetzlicher Grundlage für die automationsunterstützte Überwachung durch Gemeinden sah die Datenschutzkommission das Recht all jener auf Datenschutz verletzt, die zu schnell fahren. Entsprechend groß waren der Ärger und das Unverständnis aufseiten der Gemeinden. Seitdem kämpfen die Gemeinden für eine entsprechende gesetzliche Grundlage in der StVO. Anläufe in diese Richtung gab es schon, zu einer Beschlussfassung ist es aber bislang nicht gekommen.

Die Gemeinde Alkoven wird sich nach wie vor für diese Möglichkeit der automationsunterstützten Geschwindigkeitsüberwachung (Radargeräte) einsetzen. Diese können NUR von Schnellfahrer negativ gesehen werden, denn für Personen, welche sich an die StVO halten, haben die „Kästen“ keine Auswirkung.

Auszeichnungen / Ehrungen

Silberne Kulturmedaille d. Landes OÖ für Helmut Schobesberger

Am 12.10.2023 wurde Herr [Helmut Schobesberger](#) im Rahmen einer Feier in den Redoutensälen in Linz von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer geehrt.

Helmut Schobesberger hat sich Zeit seines Lebens für die Kultur unseres Landes eingesetzt. Dabei hat es ihm der Volkstanz besonders angetan. Seit dem Jahr 1976 ist er als Tanzlehrer tätig und gibt das Kulturgut des Volkstanzes weiter. Sein umfassendes Fachwissen teilt er gerne und legt viel Wert auf gelebte Tradition.

Weiters bekleidet Helmut Schobesberger Funktionen in verschiedenen Genossenschaften und war auch 15 Jahre Ortsbauernobmann in Alkoven.

Die Gemeinde Alkoven gratuliert zu der Silbernen Kulturmedaille und sagt DANKE für so viel Engagement.



Fotocredit: Land OÖ

Bestellungsdiskret für die Direktorinnen Michaela Fröhlich (VS) & Isabella Schweitzer (MS)

Nach jahrelanger interimsmäßiger Besetzung der Direktorposition, konnten sich beide Direktorinnen nun auch um den ausgeschriebenen Posten offiziell bewerben und sich bewähren.

Wir gratulieren unseren Direktorinnen [Michaela Fröhlich](#) aus der Volksschule Alkoven und [Isabella Schweitzer](#) BEd MA aus der Mittelschule zu den jeweiligen Bestellungen und wünschen weiterhin viel Freude und Kraft an ihrer Arbeit.



Fotocredit: Land OÖ

Redaktionsschluss für die
Frühlingsausgabe:
Freitag 01.03.2024

Verleihung „Junge Gemeinde 2023/24“ durch das Land OÖ

In der Gemeinde Alkoven wird immer wieder aufs Neue versucht Projekte oder Aktionen für die Jugend auf die Beine zu stellen, unter dem Motto: [„Die Jugend ist unsere Zukunft“](#).

Am 16. November 2023 erhielt die Gemeinde Alkoven die Auszeichnung „Junge Gemeinde 2023/24“. Themenschwerpunkte, welche im Gemeindegebiet u.a. umgesetzt und eingereicht wurden: das Jugendtaxi, die Jugendfreizeitanlagen, das Ferienprogramm u.v.m.

Die Urkunde wurde durch Jugend-Landesrat Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer an Vizebürgermeister Marcus Schneeberger überreicht. Die mit der Verleihung einhergehenden 500€ werden ebenfalls für Jugendaktionen verwendet.



Fotocredit: Land OÖ

Die Gemeinde Alkoven gratuliert zu den Verdiensten und Auszeichnungen !

Der Kindergarten Straßham wächst

Bereits über die Sommermonate wurden die Holzwände in den Firmenhallen gefertigt. Im Inneren des Kindergartens wurde eine Holzdecke eingezogen und eine Dampfbremse zum Dach für die Nassschneidearbeiten errichtet.

Im September erfolgten die ersten Vorbereitungsarbeiten am Dach.

In den Oktoberwochen wurden die Fertig-Holzriegelwände geliefert und auf das Dach des bestehenden Kindergartens platziert.

Bei den wöchentlichen Baubesprechungen zwischen dem Architekten, der Baufirma und der Gemeinde erfolgen Abstimmungen hinsichtlich Installation, Elektrotechnik und Co.

Auch der Schacht für den Lift im Innenhof wurde bereits fertiggestellt.

Die Fenster sowie Dachleuchten sind montiert und die Innengewerke sind bereits in der Umsetzung.

Auch die Innenausstattung und dem Mobiliar für die Gruppen wurde gemeinsam mit der Kindergartenleitung ausgewählt, die Außenspielgeräte befinden sich derzeit in Planung.

Der Zeitplan wird derzeit noch eingehalten. Der schnelle Wintereinbruch mit massivem Schneefall erschwert einige Umsetzungsschritte, wir sind aber zuversichtlich, dass im ersten Quartal 2024 eine Rück siedelung der Gruppen erfolgen kann.



Terminaviso:

Kindergarten / Volksschule / Gemeinde - Flohmarkt

Wenn Neues angeschafft wird muss Altes weichen!

Das heißt für uns nicht entsorgen, sondern wiederverwenden bzw. weitergeben!

Deshalb veranstaltet die Gemeinde einen Flohmarkt

am **Fr. 10. und Sa. 11. Mai 2024** beim **Bauhof Alkoven !**

Zertifizierung gesunder Kindergärten / Krabbelstube

Nach einem dreijährigen Zertifizierungsprozess wurden der Kindergarten und die Krabbelstube der Gemeinde Alkoven (Standort Alkoven) ausgezeichnet als:

- Gesunder Kindergarten
- Gesunde Krabbelstube

Wir freuen uns darüber und werden uns weiterhin bemühen, allen Auditierungsgrundsätzen gerecht zu werden.



Fotocredits: Land OÖ



Kinderbetreuungsatlas der Arbeiterkammer Oberösterreich „Gemeinde Alkoven in der Top-Kategorie“

Wir freuen uns ganz besonders, dass die Gemeinde Alkoven durch die Erweiterung der Öffnungszeiten in den Ferien und bei den Schließtagen in die **Top-Kategorie 1A** aufsteigen konnte. Das Angebot für Unter-Dreijährige wurde soweit ausgebaut, dass für Eltern eine Vollzeitbeschäftigung möglich ist. Der Zusatz „+“ konnte durch Sonderprojekte wie Gesundes Mittagessen, Zertifizierung „Gesunder Kindergarten“, Integration und den Einsatz von Zivildienern erlangt werden. Nähere Informationen können Sie dem Kinderbetreuungsatlas der Arbeiterkammer OÖ entnehmen.

Danke auch an die TIPS für den Bezirksbericht sowie die Hervorhebung der Verbesserung der Gemeinde Alkoven in der Ausgabe vom 18.10.2023.



Fotocredits: Gemeinde Alkoven

Rückblick vom Gemeindegewandertag



Der traditionelle Gemeindegewandertag konnte am Nationalfeiertag, dem 26.10.2023, bei trockenem Wetter und für die Jahreszeit angenehmen Temperaturen durchgeführt werden.

Rund 70 Personen folgten der Einladung und trafen sich am Morgen beim Gemeindeamt.



Nach einer Begrüßung durch die Bürgermeisterin konnten die Wanderlustigen nicht mehr aufgehalten werden. Ausgehend vom Gemeindeplatz, Richtung Bergham über die Wehrgasse bis zum Kindergarten Straßham zur Labstelle. Dort wurden die fleißigen Wanderer bei einer kleinen Pause mit Apfelsaft und Äpfeln von Familie Hufnagel versorgt.



Weiter ging es Richtung „Im Reintal“ vorbei bei Familie Haslmayr am Annberg über den Naturfreundeweg A5 bis nach Großhart 3 zur Familie Hufnagel.



Dort wurde abschließend selbstgemachter Leberkäse, Gulaschsuppe, Würstel und Kuchen angeboten. Vielen Dank für die tolle Bewirtung.



Fotocredits: Gemeinde Alkoven



Streetwork für junge Menschen



Mit September 2023 hat Streetwork seine Arbeit im Bezirk Eferding begonnen. So wie es der Name schon verrät, werden die beiden Streetworker - Karin Gruber und David Popela - viel draußen unterwegs sein, um zu den unterschiedlichsten Zeiten und diversen Orten den Sozialraum zu erkunden und auf junge Menschen zuzugehen.

Betrieben wird Streetwork in Eferding vom Verein I.S.I. – Initiativen für Soziale Integration, und wird aus Mitteln des Landes OÖ und des Sozialhilfeverbands finanziert.

Doch was ist Streetwork eigentlich genau?

Streetwork ist aufsuchende soziale Arbeit im niederschweligen Bereich. „Die Straße“ gilt als Synonym für die Lebenswelten der Zielgruppen. Das Angebot richtet sich dabei an junge Menschen im Alter von 12 bis 25 Jahren; an Einzelpersonen als auch Gruppen, die das bestehende Hilfesystem nicht in Anspruch nehmen oder nicht ausreichend erreicht werden können. Das Angebot ist kostenlos, anonym und freiwillig.

Was tun Streetworker?

Streetworker bewegen sich in den Lebenswelten junger Menschen und versuchen eben dort, Kontakte und Beziehungen auf Augenhöhe zu knüpfen und herzustellen.

Wahrnehmung der jungen Menschen mit all ihren Stärken und Problemen im Kontext ihrer Lebenswelten und sozialen Bezüge sowie ein Aufbau zw. Ansprech- und Bezugspersonen für die gesamte Breite auftretender Fragen und Problemlagen stehen dabei im Vordergrund. Dazu zählen beispielsweise Orientierungshilfe beim Thema Arbeit oder Ausbildung, Unterstützung bei familiären Problemen, Gewalt, Schulden oder diversem Konsumverhalten, Begleitung bei behördlichen Angelegenheiten, aber auch Themenbereiche wie aktive Freizeitgestaltung, soziale Medien, das soziale Umfeld und die persönlichen lebensweltlichen Umstände.

Ziel: Streetwork ist für die Unterstützung und Vertretung der Interessen heranwachsender, junger Menschen da.

Und wer sind die Streetworker?

Frau **Karin Gruber**, Sozialpädagogin, 56 J.,
Gewalt- und Dipl. Traumapädagogin.
Erfahren in der Arbeit mit jungen Menschen mit Migrationshintergrund
sowie im Suchtbereich.
Mutter von drei erwachsenen Kindern und einem Pflegesohn

Herr **David Popela**, Sozialpädagoge, 48 J.
Er bringt langjährige Erfahrung als Streetworker, der Arbeit mit
Randgruppen und dem Aufbau von Projekten mit.
Vater von zwei erwachsenen Töchtern, in Linz aufgewachsen,
im Mühlviertel lebend.
Privat verbringt er seine Zeit gerne in der Natur oder
beim Motorradfahren.

Wir freuen uns auf euch, Karin & David



Kontakt: alle Wege sind erlaubt !

WhatsApp, Signal, Telegram, Instagram, Facebook,
SnapChat, E-Mail, Anruf, persönlich

Karin 0660 117 88 61

David 0660 117 88 65

eferding@streetwork.at

NEWS aus der Volksschule



Tag des Apfels

Die Volksschule Alkoven bekam im November das Gütesiegel „Gesunde Schule“ erneut verliehen. Die Gesundheit unserer Kinder und somit auch deren gesunde Ernährung ist uns ein wichtiges Anliegen. Deshalb freut es uns ganz besonders, dass unsere Schülerinnen und Schüler auch heuer wieder am Tag des Apfels mit frischen Äpfeln von der Ortsbauernschaft Alkoven beschenkt wurden.

Herzlichen Dank dafür!



Fotocredit: Volksschule

Leseolympiade



Auch dieses Jahr nahm die Volksschule an der Leseolympiade teil. Eifrig wurde ein Buch nach dem anderen verschlungen. Die Lesesieger der vierten Klassen werden unsere Schule bei der Leseolympiade in Eferding bei der Bezirksauscheidung vertreten. Wir wünschen Ihnen alles gute und sind sehr stolz auf unsere Lesetiger.



Fotocredit: Volksschule

Verleihung: Gesunde Schule



Am 21.11.2023 wurde der VS Alkoven das Gütesiegel „Gesunde Schule OÖ“ für weitere drei Jahre verliehen. Besonders positiv erwähnt wurde von der Jury die gute Zusammenarbeit mit dem Elternverein, das Engagement der Väter im Rahmen der gesunden Jause und das Gütesiegel „Bewegte Schule“.



Fotocredit: Land OÖ

**WIR KINDER DES KINDERGARTEN
ALKOVEN SIND BAUMFREUNDE**

Wir wissen-JEDER BAUM ZÄHLT!

**Warum wir bereits jungen Kindern vermitteln müssen,
dass wir Bäume brauchen?**

Wir sehen es als unseren Bildungsauftrag, Kinder für eine intakte Natur zu sensibilisieren.

beeinflussen das Klima

- sie sorgen für Sauerstoff, den wir zum Atmen benötigen
- sie halten den Grundwasserspiegel aufrecht
- sie filtern die Luft von Feinstaubbelastung
- sie dienen als Unterschlupf und Nahrungsquelle für verschiedene Tiere und Mikroorganismen
- sie spenden Schatten, kühlen und bieten Erholungsraum
- ...

Pädagogisch spannend aufbereitet interessieren sich bereits junge Kinder für dieses hochkomplexe Thema.

Im **Projekt „Baumfreunde“** lernen unsere Kinder spielerisch ökologisches Basiswissen.

Wollen auch Sie, liebe Leser:innen unser flottes Baumlied hören? Dann scannen Sie einfach den nachstehenden QR Code. Viel Freude beim Zuhören!!



**Kinder
Garten
& Krabbelstube**
der Gemeinde Alkoven
Prägartnerhofstraße 1C
A-4072 Alkoven
Telefon: 07274 / 7655
E-Mail: kindergarten@alkoven.ooe.gv.at

Themenweg Forst

Eine kleine Abordnung des Ausschusses für Nachhaltigkeit sowie Frau Claudia Schlagnitweit haben am 10.11.2023 am Themenweg Mensch-Wald-Klima die möglichen Standorte für die 10 Infotafeln festgelegt.

Dieser Themenweg informiert über die Zusammenhänge zwischen Wald, Klima und dem menschlichen Handeln. Auf weiteren 25 Zwergentafeln soll genau dieses Thema kindgerecht aufbereitet werden.



Fotocredit: Gemeinde Alkoven

Stromsparen



Die vom OÖ Energiesparverband neu aufgelegte Broschüre „Stromsparen im Haushalt“:

- informiert über Maßnahmen, die nichts oder nur wenig kosten, um hohe Stromkosten in den Griff zu bekommen.
- weist auf Bereiche hin, in denen die Sparpotenziale besonders groß sind.
- zeigt, wie auch beim Neukauf von Elektrogeräten einfach auf den Stromverbrauch geachtet werden kann .

Die Broschüre und auch weitere können beim OÖ Energiesparverband unter:

www.energiesparverband.at

heruntergeladen oder kostenlos online bzw. per Mail angefordert werden.



Energie-Beratung

Die Caritas OÖ bietet seit März 2023 im Auftrag des Klimaministeriums eine kostenlose Energiespar-Beratung und (bei Bedarf) auch einen kostenlosen Gerätetausch an.

Der Klima- und Energiefonds fördert mit Mitteln aus dem Klimaministerium den Austausch von energieintensiven Elektrogeräten und eine Energiesparberatung im Haushalt. Die Anträge dafür werden über die Caritas OÖ abgewickelt.

Die kostenlose Unterstützung steht allen Personen mit Hauptwohnsitz in Oberösterreich offen, die eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:

GIS-Gebührenbefreiung, Wohnbeihilfe, Sozialhilfe oder Ausgleichszulage, Heizkostenzuschuss vom Land OÖ

Informationen finden Sie unter:

www.caritas-ooe.at/energie, energiesparen@caritas-ooe.at oder **0676 8776 8047**.

Caritas

Oberösterreich





Feuerwehr-Großübung am Riedlberg

Am Samstag, den 21.10.2023 wurde seitens der Feuerwehr Pölsing **eine Alarmstufe 2 Übung** ausgerichtet. Übungsannahme war ein Brand eines landwirtschaftlichen Objektes in Pölsing am Riedlberg.

Die Feuerwehren Alkoven und Pölsing wurden um ca. 14:30 Uhr seitens der Landeswarnzentrale zur Übung alarmiert. Bereits während der Anfahrt wurde gemäß dem definierten Szenario vom Einsatzleiter Michael Ratzenböck die Alarmstufe 2 ausgelöst, was die Alarmierung weiterer Einsatzkräfte in die Wege leitete.

Unmittelbar nach dem Eintreffen an der Einsatzstelle begann die Einsatzleitung mit der Lageerkundung. Die Ausgangslage für die Übung stellte sich somit wie folgt dar: Der Wirtschaftstrakt des Hauptgebäudes, ein Vierkanter, sowie ein Nebengebäude standen in Brand. Zur Verkomplizierung des Szenarios trugen 7 vermisste Personen sowie eine am Dach des Nebengebäudes verbaute PV-Anlage bei. Unter den nach und nach eintreffenden Einsatzkräften waren auch die Einsatzführungsunterstützungseinheit (EFU) sowie die Drohnen-Einheit des Bezirkes Eferding, welche die Einsatzleitung vor Ort bei der Lageführung unterstützten.

Trotz der unübersichtlichen Lage zu Beginn, gelang es der Einsatzleitung innerhalb weniger Minuten, einen klaren Überblick zu gewinnen. Schließlich koordinierte sie über 120 Einsatzkräfte aus insgesamt 11 Feuerwehren aus 3 Bezirken und 2 Rettungsdiensten, die mit rund 20 Einsatzfahrzeugen vor Ort waren.

Die Übung verlief reibungslos und gut koordiniert. Die Feuerwehrkräfte bauten eine Löschleitung vom nahegelegenen Teich auf, setzten Atemschutztrupps ein und führten die erfolgreiche Rettung und Versorgung der vermissten Personen durch. Nach etwa einer Stunde war der Brand unter Kontrolle.

In der anschließenden Nachbesprechung mit den Gruppenkommandanten, den Rettungsdiensten, den Übungsbeobachtern und Frau Bürgermeisterin Mag. Monika Weberberger-Rainer erhielt die Einsatz- und Übungsleitung großes Lob für die hervorragend organisierte Großübung. Trotz vereinzelter konstruktiver Kritik zeigte sich, dass die Einsatzkräfte gut eingespielt waren und effektiv zusammenarbeiteten.



Winteröffnungszeiten beim Strauchschnittplatz beim ASZ

Die Strauch- und Grünschnittabgabe ist ab Dezember 2023 bis März 2024 an folgenden Samstagen für die Strauch-Grünschnittanlieferung geöffnet:

Dezember 2023	02. / 09. / 16. / 23. / 30.
Jänner 2024	13. / 20. / 27.
Februar 2024	03. / 10. / 17. / 24.
März 2024	02. / 09.

jeweils von 08 – 12.30 Uhr



Fotocredit: BAV

Ab Montag, 11. März 2024 ist der Strauch- und Grünschnittsammelplatz wieder zu den ASZ-Öffnungszeiten geöffnet.

Die Altstoffentsorgung ist auch während der Wintermonate zu den üblichen ASZ-Öffnungszeiten möglich. **Ausgenommen Feiertage.**

Verlegung Sammelstelle Hartheim



Der Ausschuss für Nachhaltigkeit hat beschlossen, dass im Frühjahr 2024 die Altglas- und Metallcontainer beim Biomasseheizwerk in Hartheim zum Bauhof in die Bauhofstraße 3, 4072 Alkoven verlegt werden.

Grund für die Verlegung ist der Wunsch aus der Bevölkerung, Kosteneinsparungen bei den Abhol- und Reinigungsintervallen und ein ökologischer Grundgedanke.

Redaktionsschluss für die
Frühlingsausgabe:
Freitag 01.03.2024

Die Gemeinde Alkoven stellt eine entsprechende Fläche in der Gemeindefeiertag kostenlos zur Verfügung, behält sich eine Veröffentlichung aber vor. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Vereine, Körperschaften und Privatpersonen für die übermittelten Inhalte und Fotos selbst verantwortlich sind.



Das war „Herbstzeitlos‘n“

Unsere traditionellen Herbstkonzerte gehen mal wieder ins Geschichtsbuch ein.

In seiner Funktion als [Kapellmeister-Stellvertreter](#) stellte [Sebastian Kalisch](#) ein abwechslungsreiches Programm zusammen.

Die große Motivation des mit Abstand jüngsten musikalischen Leiters im Bezirk und auch seine musikalische Kompetenz konnte er ausgezeichnet auf die Kapelle übertragen.

Bei seiner Premiere gab es großes Lob vom Publikum, den eigenen KollegInnen und auch seinem Kapellmeister-Kollegen!

Das große Orchester und das JuMBO boten Stücke aus verschiedenen Richtungen dar und begeisterten das Publikum mit Musik für Jung und Alt. Abschließend gab es ein Gesamtspiel beider Gruppen mit der stimmungsvollen Nummer „We are the world“. In den Pausen zwischen den Stücken unterhielt Margit Lindinger mit gekonnt, charmanter Art das Publikum. Wir bedanken uns bei allen BesucherInnen! Bedanken möchten wir uns auch bei allen Förderern und Gönnern bei unserer alljährlichen Haussammlung und das ganze Vereinsjahr hindurch. Ohne diese Unterstützung wäre unser Vereinsbetrieb nicht möglich.



Bildcredits: Jutta Ortner



Wir wünschen schöne Festtage,
fürs neue Jahr alles Gute, viel Glück
und eine ordentliche Portion Gesundheit!



Winterdienst



Am Samstag, den 2. Dezember waren wir alle mit einem sehr intensiven Schneefall konfrontiert.

Die einen wachen morgens auf, blicken aus dem Fenster und freuen sich über die Unmengen an Schnee, ziehen sich warm an und gehen im Freien die Einfahrt freischaufeln, den Pool abkehren, das Auto freilegen. Andere wiederum erstarren bei dem Blick aus dem Fenster, bekommen Angst und machen sich über ihre Mobilitätsmöglichkeiten Sorgen.

Der 2. Dezember war ein Samstag, somit für viele Menschen kein Arbeitstag, kein Schultag und dennoch starteten um 8:00 Uhr morgens die ersten Anrufe mit den Fragen, wo der Schneepflug bleiben würde. Die Bürgermeisterin, die Amtsleitung und auch die Einsatzkräfte waren mit zahlreichen Anrufen beschäftigt. Auch die Mitarbeiter des Amtes wurden auf privaten Telefonnummern angerufen und um rasche Hilfe gebeten - oft in freundlicher Art und Weise, manchmal leider auch in einer sehr forschenden Tonlage. Sicherlich waren wir von den letzten Jahren mit warmen Wintern sehr verwöhnt und dies eine Ausnahmesituation. Wir hatten Verständnis für die Anrufer!

Klargestellt werden muss an dieser Stelle, dass die Mitarbeiter des Bauhofs bereits Freitagabend bis 22:00 Uhr mit Streufahrzeuge im Gemeindegebiet unterwegs waren.

Am Samstag wurde um 4:00 Uhr morgens mit den Schneeräumung begonnen und bis nach 17:00 Uhr durchgeführt.

Das sind 13 Stunden!!

Das Mittagessen wurde durch die Bürgermeisterin in Form von Wurstsemmeln nachgeliefert und der Verzehr erfolgte in einer zehnmütigen kurzen Verschnaufpause.

Auch sonntags wurde um 4:00 Uhr morgens gestartet und bis nach 16:00 Uhr gefahren - **erneut 12 Stunden.**

Anrufe und Beschwerden, wieso der Schneepflug um 12:00 Uhr noch nicht in der Siedlungsstraße vor Ort eingetroffen ist, sind in dieser Art und Weise nicht ganz nachvollziehbar. An diesem Wochenende waren alle fünf Schneepflugfahrzeugen der Gemeinde Alkoven im Gemeindegebiet unterwegs.

Montag wurde wieder um 04:00 gestartet.

Wir können nicht bei 140 Kilometer Straßennetz, 5 Räummaschinen bei allen 2300 Haushalten in den ersten 5 Stunden anwesend sein!

Auch die **Feuerwehr** war im Dauereinsatz.

Samstag Mittag fand sich ein Krisenstab in der Zentrale ein. Der Umstand, dass wir während der Krisenstabsarbeit nicht bei den Telefonen abgehoben haben, stießen bei der Bevölkerung auf Unverständnis. Doch von dort aus wurden Bergung von Fahrzeugen, Baumschnitte von (mit Schnee beladenen) Ästen, Straßensperren sowie weitere Hilfemaßnahmen koordiniert.



Die Gemeinde Alkoven war stets bemüht, Verständnis für die Anliegen zu haben, sie zu koordinieren und alles in sinnvoller Weise abzuarbeiten. Den Ärger der Bevölkerung über zu späte Schneeräumungen, zu einspurige freigeschaufelte Straßen abzufedern, ist Teil unseres Jobs.

Aber die Personen, die 12+ Stunden in der Kälte in den Wägen sitzen, in der Dunkelheit zu fahren beginnen, (während Bürger, welche Samstag vormittags im Warmen auf freigeschaufelte Siedlungsstraße warten) anzuhalten und zu beschimpfen, zeigt alles andere als Verständnis und Zivilcourage. Wenn das das Verhalten der Menschen ist, wenn an einem Samstagvormittag die Welt etwas still steht, muss man sich fragen, wie sich die Bevölkerung verhält, wenn tagelang kein Strom vorhanden ist, kein Sprit mehr zur Verfügung steht und somit auch nicht weggefahren werden kann. Welche Zivilcourage zeigen wir in diesen Notsituationen?

Und genau an dieser Stelle sollen Menschen vor den Vorhang geholt werden, die in dieser Zeit Zivilcourage gezeigt haben. Menschen, die in den Tagen mit eigenen Fahrzeugen nicht nur die eigene Einfahrt frei geschaufelt haben, sondern auch die von Nachbarn, von kleinen Siedlungsstraßen; Menschen, die mit der Hand zwei Stunden lang den Gehsteig an der Ochsenstraße freischaufelten, weil der Räumdienst der Straßenmeisterei ihn wieder füllte. Feuerwehrmänner, die am Wochenende, nach wenigen Stunden Schlaf wieder das warme Zuhause verlassen haben um Fahrzeuge zu bergen, Äste zu schneiden und einfach mit zu helfen.

Danke !!

Wir haben euch gesehen und sind unendlich dankbar!



Die Gemeinde möchte darauf aufmerksam machen, dass bei starkem Schneefall alles in der Macht stehende getan wird, die Kräfte gebündelt werden und versucht wird, alles freizuräumen, was mit den vorhandenen Ressourcen und Manneskraft geschafft werden kann. Kein Fahrer bleibt im Bett, im Gegenteil, wir aktivieren externe Fahrer. Wir werden auch beim nächsten Schneefall in diesem Ausmaß alles geben - können aber nicht bei allen gleichzeitig sein.

Hier wird nochmals auf den §93 der Straßenverkehrsordnung hingewiesen, indem die Verpflichtung der Einzelnen zur Freiräumung von einer Breite von 1 Meter entlang der Liegenschaft geregelt ist. Auch die Schneemenge, welche durch die Räumung privater Einfahrten entsteht, darf nicht am öffentlichen Grund gelagert werden.



Tageszentrum für Senior*innen in Alkoven ab Jänner 2024

Im Tageszentrum der Volkshilfe im Pfarrzentrum Alkoven (Kirchenstraße 19) wird ab 11. Jänner 2024 jeden Donnerstag von 8 bis 16 Uhr gemeinsam gespielt, gesungen, geturnt, spaziert und auch das Gehirn trainiert.

Das Angebot der Volkshilfe richtet sich an ältere Menschen, die in ihrer Lebensgestaltung zwar Unterstützung brauchen, aber nach wie vor zu Hause leben. Ob Sitzturnen, Kartenpartie, Gedächtnistraining, Rätselraten, Singkreis, Spielen in Kleingruppen, bunte Nachmittage, gemeinsames Kaffeetrinken oder Spaziergänge und Bewegung in der freien Natur – im Tageszentrum Alkoven hat die Langeweile keine Chance, wiewohl es auch ausreichend Zeit zum Rasten oder für ein Mittagsschläfchen gibt.

Im Tageszentrum der Volkshilfe in Alkoven ist auch eine Kartenpartie jederzeit möglich.

„Mobil vor Stationär“

Diese Einrichtung bringt Farbe in den Alltag von Senioren und Seniorinnen, unterstützt und entlastet pflegende An- und Zugehörige und fördert das gesellige Miteinander. „Mobil vor Stationär“ lautet das Motto, die Menschen sollen so lange wie möglich in ihrem vertrauten Umfeld bleiben können.

Das Tageszentrum hat jeden Donnerstag von 8 bis 16 Uhr geöffnet. Dank einer Förderung des Sozialhilfeverbandes Eferding, kostet der ganztägige Besuch 59 Euro (exklusive Essen und Transport). Der Besuch eines halben Tages ist möglich.

Beim Organisieren eines Transportes mit dem ASB Alkoven ist die Volkshilfe gerne behilflich.

Information und Anmeldung (auch für Schnuppertermine):

Volkshilfe Gesundheits- und Soziale Dienste GmbH
Bahnhofstr. 24, 4070 Eferding
07272 / 35 30 13;
Tageszentrum-eferding@volkshilfe-ooe.at



Foto honorarfrei: Volkshilfe / shutterstock

Bei uns gibt's freie Stellen und hier geht's zu unserer Jobbörse!



Demenzhilfe der Volkshilfe

Demenz schleicht sich nahezu unbemerkt ein. Ein Termin wird vergessen, ein Schlüssel geht verloren, ein Zimmer wird betreten und der Grund dafür ist nicht mehr bewusst. Der Beginn der Erkrankung wird leicht übersehen. Erschwerend kommt hinzu, dass die ersten Symptome sehr unterschiedlich sein können. Meistens steht die Vergesslichkeit im Vordergrund, aber manchmal können auch Unsicherheit, Angst oder verändertes Verhalten als erste Symptome auftreten. Wenn demenzkranke Menschen durch ihre massive Vergesslichkeit oder andere Symptome auffallen, sind oft schon über Jahre massive Veränderungen mit bleibenden Schädigungen im Gehirn entstanden.

Armut betroffene Menschen können sich notwendige Unterstützungen und Beratung oft nicht leisten. In solchen Fällen unterstützt die Volkshilfe die Betroffenen durch unbürokratische Hilfe.

Gemeinsam mit einer Stiftung hat die Volkshilfe den Fonds Demenzhilfe Österreich ins Leben gerufen. Seit März 2012 können finanziell benachteiligte Demenzerkrankte und/oder Angehörige direkt um eine einmalige finanzielle Unterstützung ansuchen. Mit dieser Unterstützung können beispielsweise Betreuungsstunden oder Pflegebedarfsmittel finanziert werden. Die Vergabe ist von verschiedenen Kriterien abhängig (Krankheitsbild, Einkommen, soziales Umfeld etc.).



WELCHE FINANZIELLE AUFWÄNDE KÖNNEN UNTERSTÜTZT WERDEN?

Der Fonds Demenzhilfe unterstützt armutsgefährdete Menschen, die an Demenz erkrankt sind.

Konkret können folgende Maßnahmen finanziell unterstützt werden:

- Beratungen speziell für Demenz
- Gedächtnistraining
- Pflegehilfsmittel, Einlagen & Inkontinenzprodukte
- Körperpflegeprodukte
- Rollstuhl, Leibstuhl, Handläufer etc.
- Tagesbetreuung und/oder Tageszentrum
- Urlaubspflege
- Mobiler Dienst
- 24-Stunden Betreuung
- Mobilitätskosten/Fahrtkosten



Zusätzlich können die Ausgaben für Grundbedürfnisse (Wohnen, Energie, Ernährung) der an Demenz erkrankten Person finanziell unterstützt werden!



Samariter gesucht !

**Wir suchen
dich!**



Bist a dabei? Werde Rettungssanitäter bei uns!
Wir alle wissen, wie wichtig schnelle und kompetente Hilfe in Notfällen ist. Möchtest du ein entscheidender Teil dieses Retter-Teams werden?

Dann ist die Ausbildung zum Rettungssanitäter genau das Richtige für dich! Warum Rettungssanitäter werden?

Gemeinschaftsgefühl: Als Rettungssanitäter bist du Teil einer Gemeinschaft, welche sich gegenseitig unterstützt und stärkt. Denn nur gemeinsam können wir mehr erreichen!

Menschliche Hilfe in Notfällen: Als Rettungssanitäter hast du die Möglichkeit, direkt vor Ort Menschen in Not zu helfen. Du wirst zu einem unverzichtbaren Teil des Teams, das Leben rettet und Menschen in kritischen Situationen unterstützt.

Dynamische Tätigkeit: Der Rettungsdienst ist bekannt für sein dynamisches Arbeitsumfeld. Kein Tag ist wie der andere, und du wirst mit verschiedenen Situationen konfrontiert, die sowohl deine medizinischen als auch zwischenmenschlichen Fähigkeiten herausfordern.

Persönliche Entwicklung: Die Ausbildung zum Rettungssanitäter bietet nicht nur fachliches Wissen in der Notfallmedizin, sondern fördert auch persönliche Fähigkeiten wie Teamarbeit, Kommunikation und Entscheidungsfindung. Diese Fähigkeiten sind nicht nur im Rettungsdienst, sondern auch in vielen anderen Lebensbereichen von unschätzbarem Wert.

In der Ausbildung lernt man neben den notfallmedizinischen Grundlagen auch noch sogenannte „Soft-Skills“

wie Teamarbeit und Kommunikation.

Voraussetzungen:

Mindestalter von 17 Jahren

Geistige und körperliche Eignung Einwandfreier Leumund Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit
Der Kursstart ist am 07. März 2024, sei somit schnell und sichere dir deinen Platz!

Gemeinsam können wir dazu beitragen, unsere Gemeinde sicherer und lebenswerter zu machen! Für weitere Informationen steht dir unser Ehrenamt Koordinator **Dietmar Groß** unter [07274/8850](tel:072748850) oder dietmar.groiss@asb-alkoven.org zur Verfügung.

**Alkoven braucht dich:
Werde zum Helden vor Ort!
Wir freuen uns auf dich!**

Weihnachtsgrüße

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine schöne Adventzeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Betreuungsbonus

Die AK OÖ leistet im Jahr 2023/24 einen einmaligen Zuschuss zur kostenpflichtigen Betreuung in der Krabbelstube, im Kindergarten und bei Tageseltern in der Höhe von 150 €. Diesen können Eltern beantragen, wenn ihr Kind eine Krabbelstube, einen Kindergarten oder Tageseltern besucht und dafür Kosten anfallen.

Dazu wird benötigt:

- Mitgliedschaft eines Elternteils bei der Arbeiterkammer Oberösterreich
- Eine österreichische Familienbeihilfebestätigung (kein Kontoauszug!)
- Bestätigung des Kindergartens / der Krabbelstube / des Trägers, dass eine kostenpflichtige Kinderbetreuung in Anspruch genommen wird oder eine Rechnung, auf der die Betreuungskosten ausgewiesen sind.

Der Antrag kann online unter [ooe.arbeiterkammer.at/betreuungsbonus](https://www.ooe.arbeiterkammer.at/betreuungsbonus) gestellt werden. Dort finden Sie alle Infos zu den Bedingungen sowie ein Musterformular für die Bestätigung des Trägers. Bei Fragen wenden Sie

sich bitte an die AK-Mitarbeiter:innen unter:
betreuungsbonus@akooe.at
+43 (0)50 6906-1615.

Antragsstellungen sind von 04.09.2023 bis 30.06.2024 für in diesem Zeitraum angefallene Betreuungskosten möglich.



AK-BETREUUNGSBONUS
150 EURO

Zuschuss zu kostenpflichtiger Betreuung in der Krabbelstube, im Kindergarten und bei Tageseltern. Einmalig für das Kindergartenjahr 2023/24.
[ooe.arbeiterkammer.at/betreuungsbonus](https://www.ooe.arbeiterkammer.at/betreuungsbonus)



Mobilitätsbonus für Lehrlinge

Auch für die jungen AK-Mitglieder, die eine Lehre machen, gibt es nun eine Unterstützung: den AK OÖ-Mobilitätsbonus in Höhe von einmalig 100 Euro, wenn die Lehrlinge entweder ein Jugendticket Netz des OÖ Verkehrsverbundes oder ein Klimaticket haben.

Mit dem Bonus soll auch zur häufigeren Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel motiviert werden, nicht nur für den Weg zur und von der Arbeit, sondern auch in der Freizeit. Infos und Antragsformular unter:
www.fragdieak.at.



Der AK OÖ-Mobilitätsbonus
100 Euro für alle Lehrlinge

Die Teuerung trifft auch dich stark. Mobil sein kostet einiges, egal ob mit dem Jugendticket-Netz oder mit dem Klimaticket.

So kommst du zu deinen 100 Euro:

- ▶ Antrag online auf [fragdieak.at](https://www.fragdieak.at)
- ▶ Lade deinen Lehrvertrag hoch.
- ▶ Lade dein Klimaticket oder dein Jugendticket-Netz hoch.
- ▶ Gib uns deine IBAN bekannt – und schon bekommst du 100 Euro überwiesen!

Fragen?
Die AK-Mitarbeiter:innen helfen gerne:
+43 (0)50 6906-1615 oder
mobilitaetsbonus@akooe.at

Informationen und Antrag:




Bücherei Alkoven



Lesung Alex Beer

Am 10. November 2023 fand im Pfarrzentrum Alkoven eine Lesung mit Alex Beer statt. Wir durften uns über zahlreiche Besucherinnen und Besucher freuen. Alex Beer las aus ihrem neuen Buch „Felix Blom - Der Schatten von Berlin“. Sie erzählte sehr ausführlich und spannend über die Entstehungsgeschichten ihrer Romane und die umfangreichen Recherchen dazu. Musikalisch begleitet wurde Alex Beer vom Alkovner Sänger und Gitarristen Richard Pöcksteiner, der seine Lieder sehr behutsam und feinfühlig auf die Lesung abgestimmt hatte. Zum Abschluss dieses stimmungsvollen Gesamtpaketes gab es im schön dekorierten Foyer noch ein köstliches Buffet, das vom Büchereiteam liebevoll zubereitet wurde. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung, an die wir uns noch lange erinnern werden.



Spende von Otmar Kraupatz

Heitere Ereignisse und Geschichten hat Otmar Kraupatz in seinem Erstlingswerk „Alltagsgeschichten“ zu Papier gebracht. Einen Teil des Verkaufserlöses spendet er an örtliche Vereine. Wir freuen uns, dass er auch die Bücherei unterstützt, und bedanken uns für eine Spende von € 200,00. Sein Buch kann ab sofort in der Bücherei entlehnt werden.



Bildcredits: Bücherei Alkoven



Redaktionsschluss für die
Frühlingsausgabe:
Freitag, 01.03.2024

Ärztezentrum Humanum



Raiffeisenbank Region Eferding errichtet neues Ärztehaus - Baustart für neues Medizin- und Therapiezentrum ‚humanum‘ in Alkoven

Mit dem Spatenstich für das neue Ärzte- und Therapiezentrum ‚humanum‘ setzt die Raiffeisenbank Region Eferding einen wichtigen Meilenstein in der Verbesserung der Gesundheitsversorgung der Gemeinde Alkoven. Auf einer Nutzfläche von 820 Quadratmetern wird ein modernes Zentrum für medizinische Behandlungen und Therapiedienstleistungen entstehen.

Es soll ein breites medizinisches Angebot mit AllgemeinmedizinerInnen, FachärztInnen sowie TherapeutInnen die gesundheitliche Primärversorgung erweitern. Dafür investiert die Bank rund 3,5 Millionen Euro.



Das in moderner Holzbauweise errichtete Gebäude wird den künftigen ÄrztInnen und therapeutischen Fachkräften nicht nur eine ökologische, sondern auch eine nachhaltig errichtete Arbeitsumgebung bieten und gleichzeitig PatientInnen qualitativ hochwertige Gesundheitsversorgung ermöglichen.

Ausgestattet wird der in energieeffizienter Bauweise errichtete Neubau unter anderem mit einer Photovoltaikanlage, einer Wärmepumpe und E-Ladesäulen.

Die Fertigstellung und somit der Bezug der Ärzte ist Ende 2024 geplant.

„Wir investieren im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten in für die Gesellschaft relevante Projekte und folgen dabei nicht den ertragreichsten Möglichkeiten, sondern dem langfristigen Nutzen für unsere Region!“
so **Dir. Christian Schönhuber, MMBA, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank Region Eferding.**

Als ausführende Baufirma wurde die Fa. KAPL beauftragt. Nachdem dieses Jahr das Betonfundament und das Grundgerüst des Stiegenhauses samt Liftschacht errichtet wurde, erfolgt im Frühjahr der Aufbau mit den Holzriegelelementen.



alle Bildcredits: Raiffeisenbank Region Eferding



Gesunde Gemeinde Alkoven



Workshop: Hui Chun Gong - Qi Gong

Termin: ab Mi., 24.01.2024,

Zeit: 18:45 - 20:15 Uhr

Ort: Turnsaal VS Alkoven,
Schulstraße 2, 4072

Kosten: € 150,- (10erBlock)

Anmeldung und Infos:

Lipp Margit, info@margitlipp.at,
0664/3248905

Kursinhalt:

In den alten chinesischen Medizintexten spricht man von einem guten oder einem schwachen Zustand der Nieren Essenz.

Die Niere ist unser Energiespeicher und desto mehr Essenz in den Nieren gespeichert ist, desto besser ist unser Allgemeinzustand.

Die Immunabwehr ist eine Gute, das Gleichgewicht zwischen Hitze und Kältegefühl und die Spannkraft im Körper sind ausgeglichen. Hui Chun Qi Gong unterstützt den Organismus dahingehend, die Nierenenergie zu stärken, den Rumpf zu stabilisieren und die Organstruktur zu kräftigen.

Workshop: Hui Chung Gong

Termin: Sa., 27.01.2024,

Zeit: 09:00 - 17:00 Uhr

Ort: ASG, Schulstraße 2,
4072 Alkoven

Kosten: € 90,- (inkl. Skript)

Anmeldung und Infos:

Lipp Margit, info@margitlipp.at,
0664/3248905

Kursinhalt:

„Der Frühling kehrt zurück“ Qi Gong Übungen für die Stärkung der Niere.

Man sieht die Niere als unseren Energiespeicher an und desto mehr Essenz in den Nieren gespeichert ist, desto besser ist unser Allgemeinzustand.

Tagesworkshop:

Theorie zum Thema Niere aus der Sicht der TCM (Trad. Chin. Medizin)

Erlernen von Übungen aus dem Hui Chun Qi Gong

Festigen des Erlernten

Das Ziel des Workshops sollte sein, dass man anhand eines Skriptums die Übungen selbstständig zu Hause üben kann.

Zumba Fitness

WIRKSAM – ANDERS – HEISS –
EINFACH – SEXY,
macht SPASS und jeder kann mit-
machen!

Termin: ab Mi., 31.01.2024,

Zeit: 19:00 – 19:50 Uhr

Ort: Pfarrheim Alkoven

Kosten: 10 Einheiten € 65,- /
5 Einheiten € 38,-

Bodystyling

MOBILISIEREN – KRÄFTIGEN –
DEHNEN – FORMEN
unseren Körper durch Kräftigungs-
übungen aus den Bereichen
Pilates, Bauch-Beine-Po, Rücken-
fitness

Termin: ab Mi., 31.01.2024,

Zeit: 19:55 – 20:30 Uhr

Ort: Pfarrheim Alkoven

Kosten: 10 Einheiten € 40,- /
5 Einheiten € 28,-

Falls Lust auf das volle Workout besteht, können beide Kurse in Kombination gebucht werden.

Anmeldungen und Infos:

Bettina Wieshofer,
0664/2115238

Weitere Infos erhalten Sie auch bei der Gemeinde Alkoven (Bürgerservice – Frau Reitstätter, Tel.Nr. 07274/8000-16), wo auch Ihre Anmeldungen gerne entgegengenommen und weitergeleitet werden.



Gesunde Gemeinde Alkoven



Fahrsicherheitstraining für E-Bikes

Termin: Di., 16.04.2024
Zeit: 09:00 - 12:00 Uhr
Ort: Gemeindeamt Alkoven, Alte Hauptstraße 40, 4072 Alkoven

Kosten: ab 60 Jahren und für Öamtc-Mitglieder kostenlos

Anmeldung und Infos:
 Sarah Reitstätter 07274/8000-16,
 sarah.reitstaetter@alkoven.ooe.gv.at

Kursinhalt: Die richtige „Bedienung“ und ebenso das sichere Fahren mit einem E-Bike wird bei diesem Workshop trainiert.



Elternberatung

Termin: ab Do., 11.01.2024, 09:00 - 11:00 Uhr
Ort: ASB Alkoven, Margeritenstraße 4

Infos: Hebamme Judith Weber, 0699 11491649

Die Hebamme steht allen Eltern mit Kindern im Alter zwischen 0-3 Jahren mit Rat und Tat zur Seite. Beratung zum Thema Stillen, Beikost und gesundheitsfördernde Maßnahmen können besprochen werden. Die Beratungsmöglichkeit kann kostenlos in Anspruch genommen werden.

Darmgesundheit

Termin: Di., 06.02.2024,
Zeit: 16:30 Uhr
Ort: Pfarrheim Alkoven

Infos:
 Barbara Hasiweder,
 0664/6007264627,
 barbara.hasiweder@shvef.at

Kursinhalt:
 „Gesunder Darm – Ganzheitliche Betrachtung“ und „Wenn der Darm streikt“

- Aufbau des Verdauungstraktes
- Wichtigkeit des Zwerchfells
- Leber – das unterschätzte Organ
- Darm-Hirn-Achse
- Ausstrahlungsgebiete auf andere Körperbereiche
- Emotionale Komponente

Basenfasten: Entsäuern, Reinigen, Befreien

Termin: Fr., 23.02.2024,
Zeit: 18:00 Uhr
Ort: ASB Alkoven
Kosten: € 90,--

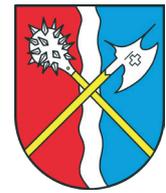
Anmeldung und Infos bzgl. Folgetermine:
 Bauer Elisabeth, 07274/8006,
 TheSpiritLine@aon.at

Kursinhalt:
 Mit frischer Vollwertkost und verschiedenen Übungen entlasten wir Körper, Geist und Seele. Dadurch gewinnen wir neuen Schwung. Wir treffen uns 2-mal wöchentlich zum Austausch. Beim kostenlosen Einführungsabend erfahren Sie, wie die dreiwöchige Kur abläuft.

Kommunikation und Umgang bei Demenz

Termin: Do., 18.04.2023
Zeit: 17:00 Uhr
Ort: Pfarrzentrum Alkoven

Infos:
 Barbara Hasiweder, BSc,
 0664/6007264627



Information zum Thema: Blackout

Am 16. November 2023 veranstaltete die Gemeinde Alkoven in Zusammenarbeit mit dem Zivilschutzverband Oö. im Kulturtreff. Alkoven einen „Blackout-Informationsabend“.

Als Blackout wird ein länger andauernder, großflächiger Stromausfall bezeichnet, der mehrere Staaten gleichzeitig betreffen kann. Ein solches Szenario passiert ohne Vorwarnung und kann weitreichende Folgen haben. Umso wichtiger ist es, sich auf ein mögliches Blackout vorzubereiten.

Neben der Beantwortung allgemeiner Fragen „Woran erkenne ich ein Blackout?“, „Welche Auswirkungen kann ein Blackout haben?“, wurden die Bürgerinnen und Bürger durch den Zivilschutzverband in erster Linie zur EIGENVORSORGE sensibilisiert. JEDER sollte für den Ernstfall für einen krisenfesten Haushalt vorgesorgt haben. Je gründlicher wir selbst vorsorgen, desto besser kommen wir durch ein Blackout!

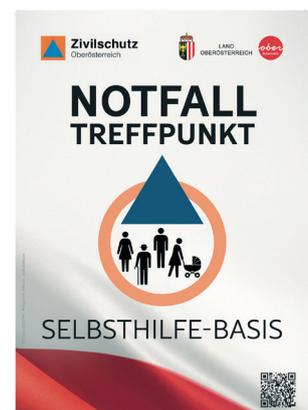
Bürgermeisterin Mag. Monika Weberberger-Rainer MBA gab dann konkrete Einblicke, welche Vorbereitungsmaßnahmen bereits durch die Gemeinde Alkoven, in Zusammenarbeit mit den Einsatzbehörden FF Alkoven, FF Polsing und Samariterbund Alkoven, getroffen wurden.

Bei einem Blackout wird es z.B. nicht möglich sein, Informationen auf gewohntem Wege auszutauschen. In Alkoven werden somit lokale Anlaufstellen, sogenannte Selbsthilfebasen errichtet. Diese dienen als Informationsdrehscheibe und Koordinationsstelle zur Unterstützung der Bevölkerung.



Als Standorte der **Selbsthilfebasen** wurden jeweils die Wahlsprengel festgesetzt. So weiß jeder Bürger/jede Bürgerin wo deren Anlaufstelle zu finden ist.

- | | |
|--|-----------------------------------|
| 1. Mittelschule, Schulstraße 1 | Öffnungszeiten: 00:00 – 24:00 Uhr |
| 2. FF Polsing, Polsing 2 | Öffnungszeiten: 09:00 – 16:00 Uhr |
| 3. Kulturtreff. Alkoven, Arkadenweg 4 | Öffnungszeiten: 09:00 – 16:00 Uhr |
| 4. Kindergarten Straßham, Am Dorfplatz 1 | Öffnungszeiten: 09:00 – 16:00 Uhr |
| 5. Volksschule, Schulstraße 3 | Öffnungszeiten: 09:00 – 16:00 Uhr |
| 6. Wasserhaus Straßham | Öffnungszeiten: 09:00 – 16:00 Uhr |



Broschüren zum Thema Blackout liegen im Gemeindeamt auf. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Alkoven sowie des Zivilschutzverbandes Oö.: www.zivilschutz-ooe.at.



Redaktionsschluss für die
Frühlingsausgabe:
Freitag 01.03.2024

Ausbildung zur Pflegefachassistenz

Ausbildung zur Pflegefachassistenz (PFA) am Ordensklinikum Linz/Barmherzige Schwestern ist ein Teil der dreistufigen Ausbildung im Bereich der Pflege: Pflegeassistenz – Pflegefachassistenz – und ev. nachfolgend die Möglichkeit des Bachelorstudiums Gesundheits- und Krankenpflege.

Dauer: Vollzeit/Dauer 2 Jahre für theoretische u. praktische Ausbildung
Abschluss Ausbildung: Kommissionelle Abschlussprüfung / Diplom PFA

PFA unterstützen Angehörige des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege und Ärzte. Aufgabenbereich sind Tätigkeiten in verschiedenen Pflege- und Behandlungssituationen bei Menschen aller Altersstufen in mobilen, ambulanten, teilstationären und stationären Versorgungsformen.

Ausbildungsbeginn: 09. September 2024; **Bewerbungsfrist:** bis 02. April 2024

Informationsveranstaltungen: 18. Jänner 2024, 16.00 Uhr und 07.03.2024, 16:00 Uhr

Ausbildungsstätte:

Schule für Gesundheits- und Krankenpflege am Ordensklinikum Linz,
 Barmherzige Schwestern, Langgasse 19, 4010 Linz, Tel.: 0732/7676 7398

Ansprechperson: Mag.a Sabine Ebner, Tel: 0732/7677 7880, sabine.ebner@ordensklinikum.at

Infos unter: <https://www.ordensklinikum.at/de/karriere/ausbildung-pflege/pflegefachassistenz/>



Community Nurse Alkoven

„Nah für dich – Da für dich“ unter diesem Motto steht die Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin Barbara Hasiweder nun seit mehr als einem Jahr den Alkovner EinwohnerInnen in Punkto Gesundheits- und Pflegeberatung kostenlos zur Seite.

Kontaktdaten:

DGKP Barbara Hasiweder, BSc.

0664/6007264627; barbara.hasiweder@shvef.at

Arkadenweg 4 (Kulturtreff), 4072 Alkoven



Im Rahmen des Älterwerdens werden die damit verbundenen Alterserscheinungen ebenso mehr. Es kommt zu Beschwerden im Alltag, einer nicht mehr vollkommen funktionierenden Harnblase, einer Abnahme der Mobilität, Probleme bei der Durchführung der täglichen Körperpflege, uvm. Man fragt sich, ob oder was man deswegen unternehmen kann. Genau für diese Fragen steht Ihnen unsere Gesundheits- und Pflegeberaterin beratend zur Seite. Frau Hasiweder ist von Montag bis Freitag von 08:00 - 15:00 für jegliche Fragen zu den Themen Pflege und Betreuung, Selbstständigkeit im Alter und Gesundheit im Alter telefonisch erreichbar.

Die kostenlosen Beratungsgespräche können nach Vereinbarung bei Ihnen Zuhause, im Büro an der unten angeführten Adresse oder immer mittwochs auch auf der Gemeinde im Bürgerservice geführt werden.

Rat auf Draht startet Pilotprojekt im Bezirk Eferding



Vertrauliche, kostenlose und niederschwellige Beratung für Eltern und Bezugspersonen: Das bietet die Elternseite von Rat auf Draht seit mittlerweile knapp drei Jahren. Ein multiprofessionelles Team aus den Bereichen Psychologie, Pädagogik und Sozialarbeit berät online über Videochat. „Diese Möglichkeit wurde ins Leben gerufen, da sich immer mehr Eltern Hilfe suchend an 147, die Notrufnummer für Kinder und Jugendliche, gewandt haben“, berichtet Rat auf Draht-Geschäftsführerin Nora Deinhammer.

Seit dem Start von Österreichs erster Online-Videoberatung für Eltern Anfang 2021 wurden rund 2.000 Beratungsgespräche geführt.

In Oberösterreich wurde der Anfang mit einem Pilotprojekt im Bezirk Eferding gemacht. „Unser zentrales Anliegen ist es, ein passgenaues Angebot zu erstellen, das sich an den Bedürfnissen der Eltern in der Region orientiert und es ihnen leichter macht, sich anonyme und kostenlose Beratung ganz einfach von Zuhause aus zu holen. Und das ohne viel Aufwand“, erklärt Deinhammer. Auf Grundlage einer anonymen Bedarfserhebung unter den Eltern im Raum Eferding werden Online-Formate entwickelt, die das bestehende Beratungsangebot vor Ort ergänzen sollen.

Die Elternseite hat sich generell zum Ziel gesetzt, alle Fragestellungen, die Eltern beschäftigen, abzudecken. Dementsprechend breit ist das gebotene Spektrum: Erziehung, die Pubertät, Krisen der Eltern sind ebenso Thema wie Auffälligkeiten oder mögliche psychische Erkrankungen der Kinder. Auch Probleme mit der Schule und dem Lernen beschäftigen viele Eltern. Neben der Möglichkeit der Online-Videoberatung finden sich aktuell über 200 Fachartikel zu diversen Erziehungsfragen auf dem Portal. Diese werden kontinuierlich erweitert.

Bei Fragen und Anliegen zum Projekt steht Christina Mayer-Lamberg (christina.mayer-lamberg@rataufdraht.at) als Ansprechpartnerin in der Region zur Verfügung.

Mehr Informationen zum Beratungsangebot selbst sowie der Möglichkeit der Buchung einer Videoberatung finden Sie unter www.elternseite.at.



Rat auf Draht ist die erste Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche in Not sowie deren Bezugspersonen. Rat auf Draht bietet zwei Dienstleistungsangebote:

Die Notrufnummer 147, die sich ausschließlich an Kinder & Jugendliche richtet, ist in dieser Form Österreichs einziger derartiger Service. Hier finden Österreichs Kinder und Jugendliche 24h Hilfe und Beistand bei allen herausfordernden Situationen des Lebens - kostenlos & anonym. Zwei schriftliche Beratungskonzepte (Online- und Chatberatung) runden das Angebot ab. Mehr Infos unter: www.rataufdraht.at

Die Elternseite ist ein Unterstützungsangebot von Rat auf Draht für Eltern und Bezugspersonen von Kindern zwischen 0 und 24 Jahren. Sie steht Eltern mit Online-Video-Beratung durch Expert*innen, hilfreichen Informationen und Webinaren zur Seite. Eine Terminbuchung im Onlinekalender ist 24h möglich. Mehr Infos unter: www.elternseite.at

Das Angebot von Rat auf Draht finanziert sich zum Großteil aus Spenden.

Spendenkonto:

IBAN: AT10 2011 1827 1734 4400



Ohne Jäger mehr Wild?

Die Sache mit der Kompensatorischen Sterblichkeit

Oft und ausgiebig wurde und wird sich des oben genannten Slogans bedient, allzu leicht und logisch erscheint die Schlussfolgerung. ABER, ist es wirklich so einfach? Oder lohnt der gewagte Blick über den Tellerrand?

Voll Wissensdrang und Forschergeist stöbern wir uns durch die Ökologie. Es findet sich ein verheißungsvoller Begriff: **KOMPENSATORISCHE STERBLICHKEIT** heißt es da... aber was bedeutet das?

„Das lateinische Compensatio bedeutet Ausgleich. Betrachtet man die Gesamtsterblichkeit einer Wildpopulation, so ergeben sich verschiedenste Ursachen für deren Tod. Raubfeinde, Nahrungsmangel, Dürre, Hochwasser, Krankheit, Tod im Straßenverkehr, Abschuss und Altersschwäche sind nur einige Beispiele unserer Kulturlandschaft“, so Wildbiologe und Geschäftsführer des OÖ Landesjagdverbandes Christopher Böck.

Da heißt es also bei der kompensatorischen Sterblichkeit, dass die Sterblichkeitsfaktoren einander ausgleichen. Anders formuliert, fällt eine der oben genannten Ursachen aus einem Lebensraum weg, werden andere Faktoren umso wirksamer und die Anzahl der verstorbenen Tiere bleibt nahezu gleich.

Das Spiel mit den Faktoren

Wird ein Gebiet also beispielsweise nicht mehr bejagt, so teilt sich die Summe der zuvor durch die Jagd entnommenen Tiere auf die anderen Sterblichkeitsfaktoren auf, bis die Menge auf eine für den Lebensraum passende Anzahl an Lebewesen reduziert ist. Jungtiere werden z.B. durch ältere, ortsansässige Tiere vertrieben und verunfallen oft auf Straßen, Krankheiten vermehren sich bei größerer Wilddichte schneller, den Tieren steht im Verhältnis weniger Nahrung zur Verfügung.

Umkehrschluss

Im Umkehrschluss bedeutet das aber auch, dass ein vermehrter Wildabschuss nicht automatisch zu einer Reduktion des Wildbestandes führt, weil zunächst der angestiegene Sterblichkeitsfaktor „Abschuss“ durch das

verminderte Greifen anderer Sterblichkeitsfaktoren kompensiert, also ausgeglichen wird. Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner: „Natürlich, und deswegen ist die Jagd prinzipiell nachhaltig, ist es möglich, einen Lebensraum so stark zu bejagen, dass die Sterblichkeitsfaktoren sich nicht mehr ausgleichen und es tatsächlich zu einer Reduktion kommt. Aber das bedeutet Arbeit und Ausdauer, wie es zahlreiche Jägerinnen und Jäger beim Abschuss von Rehen beim zum Teil notwendigen Waldumbau beweisen.“

Wissensvorsprung

Andererseits, wenn man weiß, dass z.B. Rehwild in der Lage ist, erhöhte Ausfälle durch erhöhten Zuwachs auszugleichen (höhere Kitzzahl pro Setzakt, früheres Erreichen der Geschlechtsreife o.ä.), ergibt sich ein interessanter Rückschluss. Ein erhöhter Abschuss kann also – ganz entgegen der zuvor so logisch klingenden Slogans – auch dazu führen, dass durch gezielte und überlegte jagdliche Nutzung (Wildbret, also beste natürliche Lebensmittel) Tiere genutzt werden können, die ohne Bejagung gar nicht erst auf die Welt gekommen wären oder eines anderen Todes hätten sterben müssen. Böck: „‘Ohne Jäger mehr Wild‘ stimmt so also genauso bedingt wie ‘es regelt sich eh alles von selbst‘. Die Natur bzw. die Kulturlandschaft ist komplexer als man landläufig annimmt.“



Fotocredit: Aus „Jagdprüfungsbehef“, Österr. Jagd- und Fischerei-Verlag, www.jagd.at

Wirtschaft in Alkoven

Im Folgenden wird ein Ausschnitt aus dem Branchenverzeichnis veröffentlicht. In jeder kommenden Ausgabe werden hier Firmen aus unterschiedlichen Branchenzweigen erwähnt. Dies zeigt, welche Vielfalt und Anzahl an Betrieben in Alkoven zu finden sind.

Gesundheit, Haare, Nägel, Füße, Kosmetik

5 Elemente Ernährungsberatung, Kindertuina
Apotheke Alkoven
Bowen-Technik Sieglinde Wurm
Eferdinger Hanfprodukte
einfachSEIN
Elisabeth Bauer - Unsichtbares sichtbar machen
Fitness Vitadrom
Friseurin Maria Fischer
Frisur on Tour - Irene Eder
Friseursalon Bettina

Fußpflege Karin Konrad
Herbalife Wellness Coach Denise Scheibenreif
KiaNoa - Raum für Ausgleich zum Alltag
Kosmetik und Fußpflege Michaela Wagner
Massagefachinstitut Aumayr
Massage Ursula Aigner
Motus Corporis - Yoga, Fitness, Tanz
Nageldesign u. Fußpflege Bettina Reitstätter
Naturnahe Effekt-Kosmetik
Laser Haarentfernung Body-Zone
Logopädie u. Legasthenie-Therapie Evelyn Seidl
Mobile Heilmassage Alexander Lauss
Mobile Fußpflege Petra Kukla
Praxis der neuen Zeit - BEWUSST LEBENDIG
Psychotherapie Waltraud Hofer-Pichler
Reconnective Healing® Belinda Fischer
Shiatsu-Massagen Adelheid Buemberger
Psychosoziale u. Naturheilk. Beratung Zauner
zertifizierte Aromapraktikerin, Sarah Benesch

The graphic features a white box with a red dot in a circle, the text 'OÖ Job Week', and the dates '18. bis 22.3. 2024' with 'jobweek.at' below. A yellow circle contains the text 'Arbeitnehmer trifft Arbeitgeber'. The background is filled with various line-art icons representing different professions. At the bottom left is the WKO logo (WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH) and at the bottom right is a QR code.

Betriebe in allen Bezirken öffnen ihre Türen

Arbeitgeber und Arbeits- sowie Ausbildungssuchende werden durch die OÖ Job Week dort zusammengebracht, wo es wichtig ist – am zukünftigen Arbeits- bzw. Ausbildungsplatz.

Die Teilnahme an der OÖ Job Week bietet Betrieben zahlreiche Vorteile, die dazu beitragen können, talentierte und engagierte Arbeitskräfte sowie Lehrlinge für ihr Unternehmen zu gewinnen und gleichzeitig die regionale Präsenz und Bekanntheit zu steigern.

Für BesucherInnen kann sie eine Vielzahl von Vorteilen bieten, um ihren Traumberuf zu finden, Kontakte zu knüpfen und die besten Karrieremöglichkeiten zu entdecken.

Detaillierte Informationen sowie Anmeldung auf:
www.jobweek.at

LERN- UND GEDENKORT **SCHLOSS HARTHEIM**

Grafik, Web, Werbung, Druck, EDV, Schulung

M&M Consulting
AdvanceBookingSolutions
EDV-Dienstleistungen esQlap - Günther Heimo
Fox It Solutions
inov8ix – Druck- und EDV-Dienstleistungen
Mechatronik Ing.Mag.Dr. Albin Lugmair
MS Creative - Manfred Scheucher
Schilder Doblhofer
Schilder und Beschriftungen Schütz Elke

Das Branchenverzeichnis und weitere Infos
zum Thema finden Sie unter:

www.alkoven.at/wirtschaft

Bei Firmenneugründung können Sie einmalig ein
kostenloses Inserat in der Gemeindezeitung
veröffentlichen.

Der Lern- und Gedenkort Schloss Hartheim
ist vom 23.12.2023 bis inkl. 07.01.2024 ge-
schlossen.

Die erste öffentliche Begleitung durch die Gedenkstätte
und die Ausstellung „Wert des Lebens“ im Jahr 2024
findet am So., 04.02.2024 um 14:00 Uhr statt.

Keine Anmeldung erforderlich.

Kosten 7,00 € bzw. 8,00 € p.P.

Der Rundgang „Vom Keller bis zum Dachboden“, eine
bauliche Erkundung des Schlosses ohne Einblicke
in die Gedenkstätte oder Ausstellung, findet am Fr.,
19.01.2024 sowie am Fr., 16.02.2024 um jeweils 13:30
Uhr statt.

Kosten 10,00 € p.P. - verbindlich mit Anmeldung, da be-
grenzte Teilnehmer*innenanzahl.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.schloss-hartheim.at.

KS-KARL SCHÜTZ

Verkehrszeichen ▪ Schilder ▪
Beschriftungen ▪
Werbebanner ▪ Textildruck ▪
Glas-, Sicht- und Sonnenschutzfolien ▪
Montagen

4072 Alkoven Gewerbestraße 1

✉ ks.karlschuetz@gmail.com ☎ +43 660 85 17 912

NEWS aus der Hundeschule Alkoven



Erfolgreiche Frühjahrs-Ortsgruppenprüfung

Unter strahlendem Sonnenschein fand am 9. Juli 2023 unsere Frühjahrs-Ortsgruppenprüfung statt, und wir sind stolz darauf, verkünden zu dürfen, dass wir erneut die „weiße Fahne“ hissen konnten. Trotz der sommerlichen Hitze zeigten alle neun Mensch-Hund-Teams beeindruckende Leistungen.

Ein besonderer Dank geht an den Leistungsrichter Wolfgang Fellner für sein strenges, aber faires Richten. Herzliche Gratulation gebührt den Hundeführern, die sich trotz sommerlicher Hitze tapfer geschlagen haben und das erlernte Können unter Beweis stellten.

„Stürmischer Herbst“

Das veröffentlichte „Skandalvideo“ ist mittlerweile vielen bekannt. Fakt ist aber: Es liegt KEINE Anzeige vor, weder gegen die Hundeschule Alkoven noch gegen den Obmann Franz Hermüller oder ein Mitglied der Ortsgruppe! Die Amtstierärztin Dr. Karin Hofer bestätigte nach einer eingehenden Prüfung des Sachverhaltes, dass auf dem besagten Video keine Verstöße oder Hinweise auf Verstöße gegen die gesetzlichen Vorgaben bezüglich der tierschutzkonformen Ausbildung von Hunden zu erkennen sind.

Unser Dachverband, der ÖKV, hat uns vollste Unterstützung zugesagt. Es ist uns wichtig, diese Fakten zu berücksichtigen und die Unschuld der Hundeschule Alkoven sowie ihrer Verantwortlichen klarzustellen.

Redaktionsschluss für die
Frühlingsausgabe:
Freitag, 01.03.2024



Am 2. März 2024 ab 13:00 starten wir in die neue Saison!

Unser vorrangiges Ziel ist es, Hundehaltern und ihren Vierbeinern dabei zu unterstützen, eine harmonische und vertrauensvolle Beziehung aufzubauen. Im Rahmen unseres Frühjahrskurses bieten wir eine Vielzahl von Kursen an, darunter Welpenkurs, Junghundekurs & Alltagstraining, Anfängerkurs (BH-VT -Begleithund), Fortgeschrittenenkurs (BGH1-3), Social Walks und mehr.

Was uns besonders auszeichnet, ist unsere erfolgreiche Hilfe für Hundebesitzer mit Problemhunden.

Für Anmeldung u. Informationen erreichen Sie uns unter: office@hundeschule-alkoven.at oder 0676/9112373 (Franz Hermüller).

Besuchen Sie uns am
2. März 2024 ab 13 Uhr auf
unserem Abrichteplatz
(4072 Alkoven, Im Neuseeland),
in unserem gemütlichen Vereins-
heim und überzeugen Sie sich
selbst von unserem Angebot!

ab 25.12.2023	18:30 - 20:00	Fitgymnastik (Montags bis April 2024)	Turnsaal MS Alkoven
27.12.2023	15:30 - 17:30	Tanzen wie die Stars (Mittwochs bis Feb. 2024)	Musikschule Alkoven
30.12.2023	10:00 - 18:00	Jahresabschlusswanderung Pensionistenverband	Treffpunkt: Teichstüberl
30.12.2023	18:00 - 23:00	Altjahresausklangspunsch v. SV Alkoven	Sportplatz
07.01.2024	10:30 - 12:30	Neujahrskonzert v. Rotary Club Eferding	Kulturtreff. Alkoven
08.01.2024	ab 13:00	Eisstockturnier	Pensionistenverband Alk.
08.01.2024	18:30 - 20:00	YOGA mit Astrid Heindl (Montags, 10x)	ASG - Altes Schulgebäude
09.01.2024	18:30 - 20:00	YOGA mit Astrid Heindl (Dienstags, 10x)	ASG - Altes Schulgebäude
10.01.2024	09:45 - 11:15	YOGA mit Astrid Heindl (Mittwochs, 10x)	ASG - Altes Schulgebäude
11.01.2024	09:00 - 11:00	kostenlose Elternberatung	ASB Alkoven
11.01.2024	18:30 - 20:00	YOGA mit Astrid Heindl (Donnerstags, 10x)	
12.01.2024	18:00 - 21:00	Holzlaternen basteln für Erwachsene	Wimmer Karin, Fasangasse
18.01.2024	ab 16:00	Kegeln v. Pensionistenverband Alkoven (1x monatlich)	Gasthaus David
19.01.2024	16:00	Retten auf Asphalt - 6 Std. Erste Hilfe Kurs	ASB Alkoven
20.01.2024	19:30 - 22:00	Kabarett Oliver Hochkofler	Kulturtreff. Alkoven
03.02.2024	20:00 - 23:58	Musi-Gschnas v. Musikverein Alkoven	Kulturtreff. Alkoven
03.02.2024		Fahrt nach Wien „Cirque du Soleil	Pensionistenverband Alk.
06.02.2024	16:30 - 20:00	Vortrag: Darmgesundheit	Pfarrzentrum
07.02.2024	19:00 - 20:30	Zumba Fitness (Mittwochs, 10x)	Pfarrzentrum
08.02.2024	09:00 - 11:00	kostenlose Elternberatung	ASB Alkoven
09.02.2024	15:00	Gschnas des PV Alkoven	Pfarrsaal
09.02.2024	16:00	Retten auf Asphalt - 6 Std. Erste Hilfe Kurs	ASB Alkoven
10.02.2024	14:00 - 18:00	Kinderfasching d. SPÖ Alkoven	Kulturtreff. Alkoven
11.02.2024	ab 14:00	Faschingsumzug der Gemeinde Alkoven	Start Bauhof, Abschluss Gemeindeplatz
02.03.2024	ab 20:00	Ü30 - Party	Kulturtreff. Alkoven
02.03.2024	08:00	Erste Hilfe Auffrischkurs 8 Std.	ASB Alkoven
02./03.03.2024	08:00	Erste Hilfe Basiskursf. betriebl. Ersthelfer 16Std	ASB Alkoven
08.03.2024	14:00 - 18:00	Kinderartikelbasar der SPÖ Alkoven	Kulturtreff. Alkoven
14.03.2024	09:00 - 11:00	kostenlose Elternberatung	ASB Alkoven
15.03.2024	16:00	Retten auf Asphalt - 6 Std. Erste Hilfe Kurs	ASB Alkoven
20-22.03.2024		3 Tagesausflug Achensee/Zillertal/Chiemsee	Pensionistenverband Alk.
23.03.2024	16:00 - 17:30	Kinderkonzert: „Holzwürmer im Blechsalat“ v. Musikverein	Kulturtreff. Alkoven
23.03.2024	14:00 - 16:00	Osterkasperl v. Familienbund	Pfarrheim
23.03.2024		Ostermarkt der Kinderfreunde	Gemeindeplatz
28.04.2024	14:00 - 18:00	Mostkost Alkoven v. Verein Landleben	Kulturtreff. Alkoven

Alle Details zu Veranstaltungen in Alkoven finden sie auf der Gemeindehomepage.

ALKOVNER

FASCHINGS UMZUG

11 | Feb | 2024

START 14:00 BAUHOF

ABSCHLUSS BEIM GEMEINDEAMT

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!



www.alkoven.at